Presseinformation

16. November 2009

Zubau beim Technologiezentrum Tulln eröffnet

LH Pröll: In Forschung, Wissenschaft und Bildung investieren

„Niederösterreich forciert gezielt und punktgenau jene Ressourcen im Land, durch die möglichst rasch die wirtschaftlichen Irritationen auf internationaler Ebene überwunden werden können. In einer erfolgreichen Zukunftsstrategie wird vor allem in Forschung, Wissenschaft, Bildung und damit in die Köpfe der Landsleute investiert", meinte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 16. November, anlässlich der Eröffnung des Zubaues beim Technologiezentrum (TZT) in Tulln.

Im Rahmen dieser Philosophie werde man in Niederösterreich in den nächsten Jahren auch die Zahl der im Land tätigen rund 1.000 Wissenschafter verdoppeln und dabei auf die erfolgreiche Forschungs- und Wissenschaftsachse Tulln, Krems und Wiener Neustadt setzen. „Internationale Forschungseinrichtungen können sich aber nur in einem attraktiven Umfeld optimal entwickeln, wo hohe Lebensqualität kombiniert mit einem interessanten kulturellen Angebot besteht", sagte Pröll abschließend.

„Das Land Niederösterreich hat zusammen mit der Wirtschaftsagentur ecoplus die Technopole geschaffen, wo Lehre, Forschung und Anwendung in einem gemeinsamen Areal stattfinden", sagte Klubobmann Mag. Klaus Schneeberger, Aufsichtsratsvorsitzender der ecoplus.

Das vom Land Niederösterreich und der Stadt Tulln betriebene Technologiezentrum (TZT) ist das Herzstück des Technopols Tulln. Hier stehen den Forschern und Unternehmern im Bereich der Umwelt- und Agrarbiotechnologie modernste Labor- und Büroflächen zur Verfügung. Die erfolgreiche Entwicklung des Standortes hat dazu geführt, dass auf Grund des weiterhin großen Bedarfs an hochwertigen Laborräumlichkeiten ein Zubau notwendig geworden ist. Errichtet wurde ein Zubau mit 2.700 Quadratmetern Nutzfläche und einer Verbindungsbrücke im ersten und zweiten Geschoss zum bestehenden Gebäude. Am Technopol Tulln sind derzeit zehn technologieorientierte Firmen mit insgesamt 220 Hightecharbeitsplätzen tätig. Im Technopol Tulln wird intensiv in den Bereichen Agrar- und Umweltbiotechnologie sowie Lebens- und Futtermittelsicherheit gearbeitet und geforscht.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at